

## Workshop „Klassensprecher/innen-Schulungen“ beim

Forum Jugendarbeit und Schule im Institut für Jugendarbeit in Gauting; 7.12.2017 von 16.45 bis 18.00 Uhr; Leitung: Lena Zier und Franz-Xaver Geiger, Jugendbildungsstätte Windberg – Umweltstation

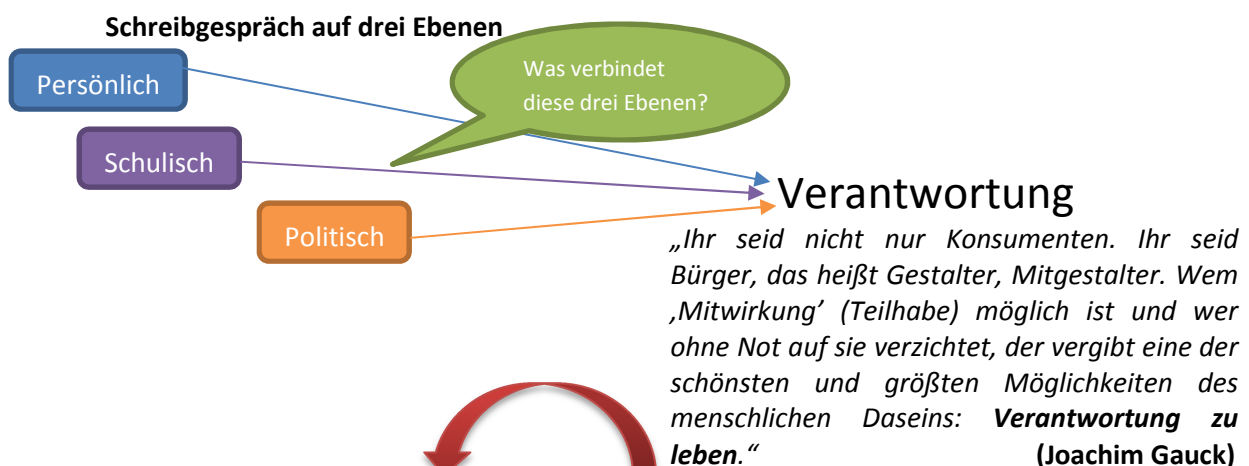
### Gesamt-Rahmen

1. Unverbindliche rechtzeitige **Reservierung in Windberg**; verbindl. Buchung nach Genehmigung
2. Geplanter **Schulbesuch** ca. 8-2 Wochen vorher
3. **3-Tage-Aufenthalt** (mit Übernachtung und Verpflegung)
4. **Finanzen** (mit Zuschuss Fachprogramm: ca. 55-70 Euro/Person - je nach TN-Anzahl)
5. **Stufenkonzept** (Jahrgangsstufe (5) bzw. 7-12)
6. **Workshop-Konzept** (Rhetorik, Projektplanung, Streitschlichtung, ... )
7. Infos zu „**Unterstützenden Strukturen in der regionalen Jugendarbeit**“ (Katholische Jugendstelle, KJR, Medienfachberatung, Jugendverbände, Jugendgruppen ... )

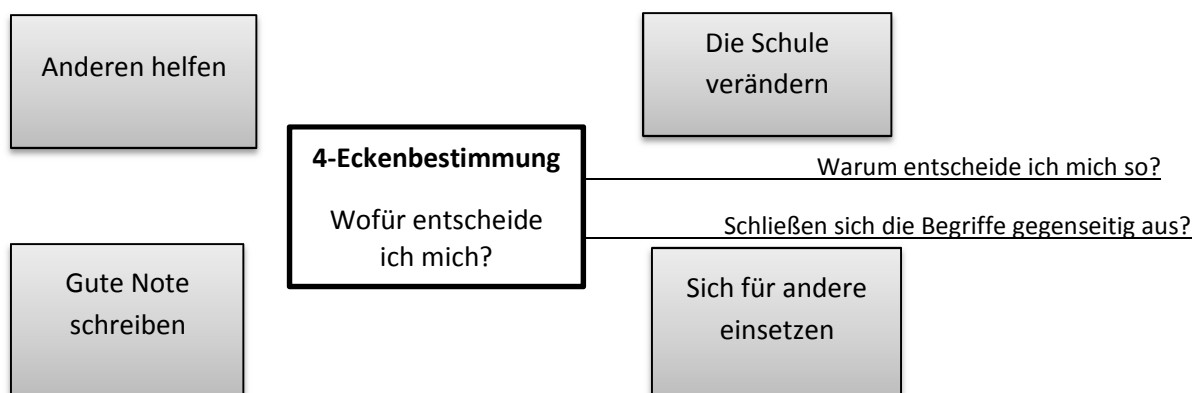
### Team-Building –Zauberstabmethode-

1. Entstehung eines Konflikts
2. Diskussion und Kommunikation
3. Entstehung von Gemeinschaft

### Verantwortung



### Wie lebt man Verantwortung?



## Rhetorik

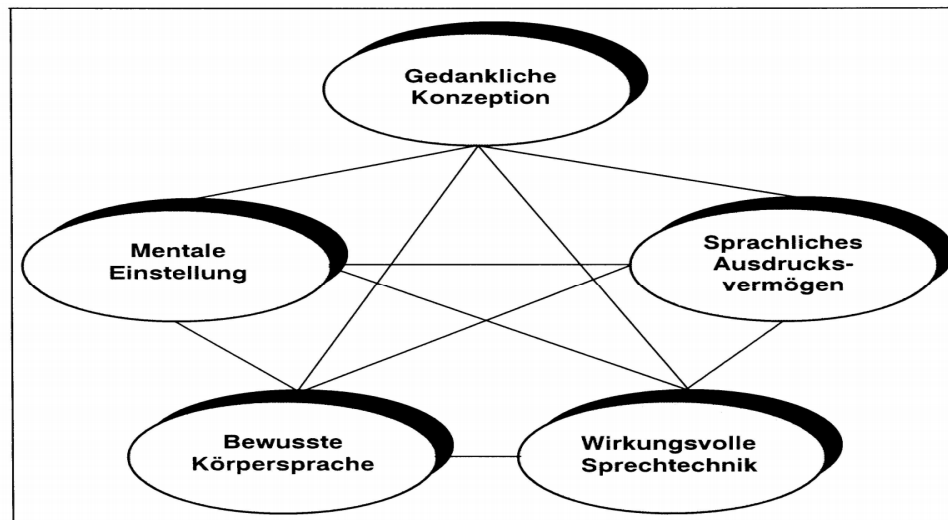


Abbildung 1: Das Pentagramm der rhetorischen Kompetenz

Diese Punkte fließen in alle Inhalte, Methoden und Übungen der Schulung mit ein!

## Projektplanung

**Mögliche Ideen:** Christkindlmarkt, Spendenlauf, Interkulturelles Schulfest, Schüleraustausch, ....

1. **Die W-Fragen** (Was? Warum? Wann? Wo? Wie?)
2. **Rollenverteilung** (Präsentator, Moderator, Protokollant, Zeitmanager, Plakatgestalter, Kassenwart)
3. **Die Projektphasen**
  - Phase I (Vorbereitung): Projektidee, Projektleiter festlegen, Protokollant festlegen,
  - Phase II (Impulse geben): Zielbestimmung, Beschreibung der Ergebnisse, Risiken identifizieren
  - Phase III (Planen): Projektphasen, Kostenkalkulation, Teilziele mit Termin, Aufgabenverteilung
  - Phase IV (Steuern): Fortschritt prüfen, Kostenüberprüfung, Termine prüfen, Ergebnisüberprüfung
  - Phase V (Abschließen): Projektabschluss, Abschlusstreffen, Erfahrungssicherung, Reflexion, Feiern

## Feedback und Reflexion

Wie war der Aufbau?	Was nehme ich mit?	Was war mein Highlight?
Was ist verbesserungswürdig?	Wie waren die Referent/innen?	Wie war das Essen?